



Einwohnergemeinde Uebeschi

Protokoll der 2. ordentlichen Gemeindeversammlung vom Montag, 4. Dezember 2023, 20.00 Uhr in der Turnhalle des Mehrzweckgebäudes Uebeschi

Vorsitz	Wenger Hanspeter, Präsident
Sekretärin	Baumer Janine, Gemeindeschreiberin
Finanzverwalterin	Balmer Petra, Finanzverwalterin
Mitglieder Gemeinderat	Blaser Heinrich Bühler Gabriela Erb Franziska Rufener Sonja
Stimmregisterabschluss	30.11.2023
Teilnahme	60 Stimmberechtigte oder 10.8 %
Pressevertreter	Keine
Publikationen Gemeindeversammlung	Thuner Amtsanzeiger vom 2. November 2023 und vom 9. November 2023
Protokoll	Das Protokoll liegt spätestens 14 Tage nach der Gemeindeversammlung während 30 Tagen auf der Gemeindeschreiberin auf. Über allfällige Einsprachen entscheidet der Gemeinderat und genehmigt das Protokoll.
Stimmenzähler	Messerli Lukas Anken Rudolf Matzinger Peter Das Stimmrecht der anwesenden Versammlungsteilnehmer wird von keinem bestritten.
Anwesend ohne Stimmrecht	Als anwesend ohne Stimmrecht sind: Balmer Petra, Finanzverwalterin Baumer Janine, Gemeindeschreiberin Zaugg Barbara, Sachbearbeiterin Gemeindeverwaltung Zürcher Manuela, Sachbearbeiterin Gemeindeverwaltung

Das Stimmrecht der anwesenden Versammlungsteilnehmer wird von keinem bestritten.

Bemerkungen

Der Gemeindepräsident eröffnet die Versammlung unter dem Hinweis auf die fristgerechte Einberufung durch Publikation gemäss Art. 29 OGR und die Botschaft im Uebeschi-Aktuell, die in jede Haushaltung versandt worden ist. Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2023 wurde durch den Gemeinderat am 14. August 2023 genehmigt. Der Gemeindepräsident weist die Versammlungsteilnehmer auf die Rügepflicht gemäss Art. 49a GG hin.

Versammlungsschluss

21:00 Uhr

Traktanden

- 5 4.1101. Generelles Wasserversorgungsprojekt
Massnahme Nr. 34 Erneuerung Trinkwasserleitung Ried – Genehmigung
Verpflichtungskredit
- 6 1.912. EDV-Anlage
Anschluss an ein Rechenzentrum - Kreditantrag
- 7 8.111. Budget
Budget 2024/ Steueranlage/ Liegenschaftssteueranlage
- 8 8.101. Finanzplanung
Finanzplan 2025 – 2028 Kenntnisnahme
- 9 1.264. Wahlen Gemeinderat
Gesamterneuerungswahlen 2024 - 2027
- 10 1.461. Informationen
Orientierungen aus den Ressorts / Verschiedenes

**5 4.1101. Generelles Wasserversorgungsprojekt
Massnahme Nr. 34 Erneuerung Trinkwasserleitung Ried – Genehmigung Verpflichtungskredit**

Ausgangslage

Teile des Leitungsnetzes der Gemeinde Uebeschi weisen ein Alter von über 100 Jahren auf. Aus der Generellen Wasserversorgungsplanung GWP und der im Jahr 2022 erarbeiteten «Mittelfristigen Erneuerung der Trinkwasserleitung» hat sich ein grosser Bedarf an Leitungserneuerungen der Trinkwasserversorgung ergeben. Die Gemeinde Uebeschi beabsichtigt im Jahr 2024 die GWP Massnahme Nr. 34 im Gebiet Ried umzusetzen.

Gemäss Art. 4 lit. c des Organisationsreglements fällt der Beschluss von Ausgaben über CHF 100'000.00 in die Zuständigkeit der Gemeindeversammlung.

Das Projekt umfasst den Ersatz der Wasserleitung ab dem T-Stück östlich vom Hydrant Nr. 46 bis zum T-Stück vom Abgang zum Reservoir westlich von Hydrant Nr. 27. Die gesamte Länge beträgt rund 260 m. Auf diesem Streckenabschnitt besteht ein Hausanschluss, welcher neu anzuschliessen ist.

Im gesamten Projektperimeter werden für die neuen Wasserleitungen Kunststoffrohre PE 100-RV, PN 16, im Bereich Berstlining ein Schutzmantelrohr, verwendet. Bei den Anschlusspunkten sind Streckenschieber vorgesehen. Für den Hausanschluss wird ein PE-Kunststoffrohr mit Anbohrventil mit Anbohrschelle verwendet.

Kosten/ Finanzierung

In der Investitionsrechnung ist für die Erneuerung der 1. Etappe Abschnitt 34 Ried, GWP CHF 133'000.00 vorgesehen.

Für die Erneuerung des Streckenabschnittes sind mit Erstellungskosten von 142'000.00 zu rechnen. Die Erneuerung der Leitung muss über 80 Jahre mit CHF 1'775 pro Jahr (1.25%) abgeschrieben werden.

Die Planung und Leitung des Projekts erfolgt durch die Holinger AG. Die Arbeiten werden in einem Submissionsverfahren vergeben.

Die Umsetzung des Projekts ist für Mail/ Juni 2024 vorgesehen, die Bauarbeiten werden 5-6 Wochen in Anspruch nehmen.

Fragen

Keine

Diskussion

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung eines Kredits über CHF 142'000.00 für die Sanierung der 1. Etappe der Generellen Wasserversorgungsplanung Nr. 34 Ried.

Beschluss:

Der Antrag vom Gemeinderat wird einstimmig genehmigt.

**6 1.912. EDV-Anlage
Anschluss an ein Rechenzentrum - Kreditantrag**

Die Gemeinde Uebeschi hat einen eigenen Server (In house Lösung) in der Gemeindeverwaltung zum Betreiben der EDV Anlage.

Der Server der Gemeindeverwaltung wurde zuletzt 2017 ersetzt. Die Garantie für den Server der Gemeindeverwaltung läuft Ende 2024 ab, weshalb nach einer Nachfolgelösung gesucht worden ist.

Die Gemeinde Uebeschi hat mit der Schulleitung aktuell fünf Arbeitsplätze.

Für den Ersatz des Servers wurden die folgenden Möglichkeiten geprüft.

- Ersatz der bestehenden Infrastruktur (neuer Server)
- Anschluss an ein Rechenzentrum (Cloud Lösung)

Der Gemeinderat hat beide Varianten geprüft und ist zum Entschluss gekommen, dass der Anschluss an ein Rechenzentrum die zeitgemässe Lösung bietet. Der Anschluss an ein Rechenzentrum bietet die folgenden Vor- und Nachteile.

Vorteile

- Es ist in der Verwaltung keine eigene Serverinfrastruktur mehr erforderlich. Dies führt zur Reduktion der Verwaltungs- und Unterhaltskosten.
- Die Verantwortung zum Betrieb und zur Sicherheit der EDV-Anlage liegen nicht mehr bei der Gemeinde, sondern beim Betreiber des Rechenzentrums.
- Die Rechenzentren sind vor Angriffen besser geschützt und die Daten werden mehrfach gesichert.
- Der Zugriff auf das System ist unter der Voraussetzung einer funktionierenden Internetverbindung weltweit möglich.
- Die Kosten sind transparent und monatlich kalkulierbar. Die Kosten sind somit sehr gut planbar.

Nachteile

- Die jährlich wiederkehrenden Gebühren sind beim Rechenzentrum etwas höher als bei einem Serverersatz, dafür müssen die Anschlussgebühren nur einmalig geleistet werden. Ein Server muss alle 5-7 Jahre ersetzt werden.
- Die Gemeinde ist vom Rechenzentrum und von einer funktionierenden Internetverbindung abhängig.

Für den Anschluss an ein Rechenzentrum hat der Gemeinderat entschieden die Lösung der Firma Balz Informatik AG weiterzuverfolgen und an das Rechenzentrum der IT-Zentrum Emmental AG anzuschliessen.

Die Firma Balz Informatik betreibt seit vielen Jahren ein eigenes Rechenzentrum, IT-Zentrum Emmental, mit hohen Sicherheitsstandards, einer maximalen Ausfallsicherheit und höchster Performance im ehemaligen Spital in Sumiswald.

Kosten

Bei den Kosten wird zwischen einmaligen Kosten für den Anschluss ans Rechenzentrum sowie jährlich wiederkehrende Kosten für den Betrieb unterschieden.

Die einmaligen Kosten für den Anschluss an das Rechenzentrum belaufen sich auf CHF 16'418.85. Zusätzlich fallen noch Installationskosten von CHF 6'865.90 des Softwarelieferanten Dialog für die Installation der Software im Rechenzentrum an. Diese Software umfasst beispielsweise die Einwohnerkontrolle oder die Finanzbuchhaltungssysteme der Gemeinde.

Die jährlich wiederkehrenden Kosten belaufen sich bei der aktuellen Anzahl von Arbeitsplätzen sowie den aktuellen Softwarekosten auf CHF 12'148.20 pro Jahr (CHF 1012.35 pro Monat).

	Balz Informatik AG
Einmalige Kosten	
Server (alle 5-7 Jahre)	0.00
Anschlussgebühren	16'418.85
Neuinstallation Software Dialog	6'865.90
Total	23'284.75

Wiederkehrende Kosten jährlich	
Betriebskosten	12'148.20
Total	12'148.20

Die Kosten für den Anschluss an das Rechenzentrum sowie die wiederkehrenden Betriebskosten sind im Budget 2024 bereits berücksichtigt.

Antrag Gemeinderat

1. Der Gemeinderat beantragt, dass der Anschluss an ein Rechenzentrum mit der Lösung der Firma Balz Informatik AG weiterverfolgt werden soll.
2. Der Gemeinderat beantragt für die Umsetzung die Genehmigung eines Budgetkredits von CHF 23'284.75 sowie die Genehmigung der wiederkehrenden Kosten von CHF 12'148.20.

Beschluss:

1. Der Antrag wird 56 Ja stimmen und 4 Enthaltungen genehmigt.
2. Der Antrag wird mit 56 Ja stimmen und 4 Enthaltungen genehmigt.

7 8.111. Budget Budget 2024/ Steueranlage/ Liegenschaftssteueranlage

Allgemeiner Haushalt	Aufwandüberschuss	50'175
SF Wasserversorgung	Aufwandüberschuss	28'000
SF Abwasserentsorgung	Aufwandüberschuss	53'070
SF Abfallentsorgung	Ertragsüberschuss	2'340

- Unveränderte Steueranlage 2.0
- Nettoinvestitionen Fr. 352'000.00

1 Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM2)

Allgemeines

Das Budget 2024 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz erstellt.

Abschreibungen

Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 1 GV)

Das am 1.1.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen. Das bestehende Verwaltungsvermögen von Fr. 519'701 wird innert 16 Jahren, das heisst ab dem Rechnungsjahr 2016 bis und mit Rechnungsjahr 2031 linear abgeschrieben. Dies ergibt einen jährlichen Abschreibungssatz von 6.25% oder Fr. 32'481.

Im Jahr 2018 wurde das alte Schulhaus entwidmet und veräussert. Dadurch änderte sich der Bestand des bestehenden Verwaltungsvermögens und beträgt neu:

- Bestehendes Verwaltungsvermögen Fr. 389'701
- Jährliche Abschreibung Fr. 24'356

Neues Verwaltungsvermögen

Auf neuen Vermögenswerten werden die planmässigen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen betreffen nur den allgemeinen Haushalt und werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Im Budget 2024 sind keine Zusätzlichen Abschreibungen möglich.

Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zu einer gewissen Grenze der Erfolgsrechnung.

Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

- Allgemeiner Haushalt Fr. 25'000
- Wasserversorgung Fr. 25'000
- Abwasserentsorgung Fr. 25'000
- Abfallentsorgung Fr. 25'000

2 Erläuterungen

Allgemeines

Ausgangslage Allgemeiner Haushalt

Die Jahresrechnung 2022 schloss mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 61'790.39 ab.

Besonderes

Exekutive

Die Reduktion auf 3 Mitglieder der Baukommission und die neue Infrastrukturkommission sind im Budget berücksichtigt.

Tagesschule - Mittagstischangebot

Die Gemeinden haben bei einer verbindlichen Nachfrage von zehn oder mehr Kindern ein entsprechendes Angebot anzubieten. Aktuell wird das Tagesschulangebot Uebeschi für das Schuljahr 2023/24 jeweils donnerstags im Schulhaus in Form eines Mittagstisches durchgeführt. Im Budget wird dafür mit einem Nettoaufwand von CHF 12'780 gerechnet.

Ver- und Entsorgung

Es wird mit weiterhin hohen Energiekosten gerechnet.

Bildung

Im Kindergarten sind die Nettokosten ähnlich wie im aktuellen Budget und tiefer als in der letztjährigen Rechnung veranschlagt. In der Primarstufe werden aktuell drei Klassen geführt, was voraussichtlich auch im nächsten Schuljahr 2024/2025 der Fall sein wird. Die Gehaltskosten steigen nächstes Jahr um rund Fr. 22'000. Allerdings erhalten wir auch mehr Schülerbeiträge, so dass die Kosten aus dem Lastenausgleich netto tiefer ausfallen. In der Oberstufe sind mehr SchülerInnen zu verzeichnen. Zudem sind die Hardwarekosten in der Oberstufe im Jahr 2024 überdurchschnittlich hoch, da ein Nachholbedarf bei der Ausrüstung der Schulzimmer besteht. Die Nettokosten steigen voraussichtlich um Fr. 104'300.

Elektrizität allgemein

Gemäss Gemeindeversammlungsbeschluss vom 5. Dezember 2022 wird ab dem Jahr 2024 auf die Erhebung einer Konzessionsabgabe verzichtet, was zu Mindereinnahmen von rund CHF 35'000 führt.

Steueranlagen und Gebührenansätze

Die Steueranlagen und Gebührenansätze bleiben unverändert.

Steueranlagen		
Gemeindesteuer	2.00	der einfachen Steuer
Liegenschaftssteuer	1.2‰	des amtlichen Wertes
Feuerwehersatzabgaben	4.1%	der Kantonssteuer
Hundetaxe	50.00	pro Tier und Jahr
Gebührenansätze wiederkehrend		
<u>Wasserversorgung</u> Ansätze ohne MwSt		
Grundgebühr pro Liegenschaft	170.00	
Grundgebühr pro Zusatzwohnung	50.00	
Wasserzählermiete	20.00	
Verbrauchsgebühr pro m3	1.00	
<u>Abwasserentsorgung</u> Ansätze ohne MwSt		
Grundgebühr pro Liegenschaft	230.00	(290.00 bis 31. Mai 2021)
Grundgebühr pro Zusatzwohnung	20.00	
Verbrauchsgebühr pro m3	1.00	
Regenabwasser pro 100m2 entwässerte Fläche	40.00	
Regenabwasser pro angebrochene 100m2 entw. Fläche	40.00	
<u>Abfallbeseitigung</u>		
Grundgebühr pro Wohnung	55.00	
Grundgebühr pro Landwirtschaftsbetrieb	40.00	
Grundgebühr Kleingewerbe	40.00	
Grundgebühr Gastgewerbe	100.00	

ErfolgsrechnungErläuterungen zur Entwicklung Personalaufwand

Es wird mit einem Mehraufwand bei den Kosten für die Aus- und Weiterbildung des Personals gerechnet. Der Gesamtaufwand Personal erhöht sich damit gegenüber dem Budget 2023 um CHF 3'370.

Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

Der Sach- und Betriebsaufwand erfährt eine Reduktion um rund Fr. 85'700 gegenüber dem Vorjahresbudget.

Allgemeine Dienste

Der Server in der Verwaltung muss ersetzt werden. Alternativ wird die Auslagerung geprüft. Entsprechend wird zwar mit einmalig höheren Kosten im Bereich Anschaffung Software, Lizenzen gerechnet. Der jährliche Unterhalt verbleibt jedoch im Rahmen des budgetierten Vorjahresbetrags.

Schulliegenschaften

Es wurde für den jährlichen Unterhalt ein Betrag von CHF 10'000 budgetiert. Im Budget 2023

waren noch ausserordentliche Brandschutzmassnahmen enthalten. Die Reduktion beträgt CHF 40'000.

Strassenunterhalt

Die vorgesehenen Unterhaltsarbeiten betragen Fr. 50'000. Die Abschreibungen erhöhen sich um die Neubelagung Seegässli, und die Reparaturen der Strasse Spengelisee und Grienstrasse Glend.

Wasserversorgung

Für unvorhergesehenen Unterhalt der Leitungen wurden CHF 30'000.00 eingestellt.

Abwasserentsorgung

Gemäss Kostenverteiler der ARA Thunersee erhöhen sich die Betriebs- und Projektkosten gegenüber dem Budget 2023 um CHF 11'500.

Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Der prognostizierte Fiskalertrag (total Steuererträge) liegt bei Fr. 1'814'600.

Die Einkommenssteuern sind mit einer Zuwachsrate von 3.4% und mit 14 Steuerpflichtigen mehr gegenüber dem Jahr 2022 berechnet worden. Die Vermögenssteuern basieren auf dem Ertrag aus dem Jahr 2022 und einer Zuwachsrate von 2%. Vor vier fünf Jahren waren diese Erträge frappant tiefer. Das Quartier Bergblick und die Amtliche Neubewertung hatte einen grossen Einfluss.

Investitionen

Fenster Schulhaus und Turnhalle

Die Erneuerung der Fenster in der Schulanlage ist seit längerem im Finanzplan eingestellt. Im aktuellen Jahr werden die Fenster in der Turnhalle ersetzt und im Budgetjahr sind diejenigen im Schulhaus mit einem Betrag von CHF 120'000 eingeplant.

Gemeindestrassen

In der Investitionsrechnung sind für die Reparatur der Strasse Spengelisee CHF 60'000 und für die Reparatur der Grienstrasse Glend 30'000 vorgesehen.

GWP Etappe 1, Abschnitt 34 Ried

Die Umsetzung der GWP-Verfeinerung ist erfolgt. Der Bericht über die Erneuerungen der Trinkwasserleitungen liegt vor. Der zuständige Gemeinderat hat die Etappierung der Investitionen vorgenommen. Die erste Sanierung wurde um ein Jahr ins 2024 verschoben, es handelt sich um den Abschnitt 34 im Ried. Die aktualisierten Kosten betragen Fr. 142'000. Der Durchmesser der Rohrleitung wird von 100 mm auf 125 mm erhöht. Da Leitungen eine Nutzungsdauer von 80 Jahren haben, beträgt der jährliche Abschreibungsaufwand rund Fr. 1'700.

3 Ergebnis

Allgemeine Übersicht

	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt (SG 90)	-128'905	-138'200	61'790
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt (SG 900)	-50'175	-105'000	59'789
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen (SG 901)	-78'730	-33'200	2'000
Steuerertrag natürliche Personen (SG 400)	1'609'500	1'551'800	1'318'081
Steuerertrag juristische Personen (SG 401)	22'100	23'500	26'114
Liegenschaftssteuer (SG 4021)	130'000	130'000	149'078
Nettoinvestitionen (SG 5 ./ 6)	352'000	1'113'000	8'710

Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde

Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand	3'072'915.00
Betrieblicher Ertrag	2'901'950.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-170'965.00
Finanzaufwand	55'710.00
Finanzertrag	97'770.00
Ergebnis aus Finanzierung	42'060.00
Operatives Ergebnis	-128'905.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-128'905.00

Investitionsrechnung

Investitionsausgaben	352'000.00
Investitionseinnahmen	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	352'000.00

Finanzierungsergebnis

<i>Selbstfinanzierung:</i>		
Ergebnis Gesamthaushalt	90	-128'905.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33	196'900.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35	94'400.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45	-36'200.00
WB Darlehen VV	364	0.00
WB Beteiligungen VV	365	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366	3'540.00
Einlagen in das Eigenkapital	389	0.00
Aufwertung Finanzvermögen	4490	0.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489	0.00
Selbstfinanzierung		129'735.00
Nettoinvestitionen		352'000.00
Finanzierungsergebnis		
+ Finanzierungüberschuss / - Finanzierungsfehlbetrag		-222'265.00

Ergebnis allgemeiner Haushalt

Betrieblicher Aufwand	2'690'475.00
Betrieblicher Ertrag	2'614'450.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-76'025.00
Finanzaufwand	55'710.00
Finanzertrag	81'560.00
Ergebnis aus Finanzierung	25'850.00
Operatives Ergebnis	-50'175.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-50'175.00

Kommentar:

Der Fehlbetrag von CHF 50'175 kann mit dem vorhandenen Bilanzüberschuss gedeckt werden.

Ergebnis Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Betrieblicher Aufwand	142'950.00
Betrieblicher Ertrag	107'700.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-35'250.00
Finanzaufwand	0.00
Finanzertrag	7'250.00
Ergebnis aus Finanzierung	7'250.00
Operatives Ergebnis	-28'000.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-28'000.00

Kommentar:

Der Aufwandüberschuss ist «gewollt», damit das zu hohe Eigenkapital abgebaut werden kann. Der Abschreibungsaufwand kann dem Werterhalt entnommen werden. Durch die Anhebung des Leitzinses der Nationalbank sind die Negativzinsen Geschichte. Somit hat der Allgemeine Haushalt der Spezialfinanzierung Wasserversorgung wiederum Zins zu bezahlen. Dieser wird intern verrechnet und erwirkt einen Ertrag von Fr. 7'250.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

Betrieblicher Aufwand	55'350.00
Betrieblicher Ertrag	56'300.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	950.00
Finanzaufwand	0.00
Finanzertrag	1'390.00
Ergebnis aus Finanzierung	1'390.00
Operatives Ergebnis	2'340.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	2'340.00

Kommentar:

Die Abfallbeseitigung bleibt weiterhin kostengünstig organisiert. Der Ertragsüberschuss wird zur Deckung zukünftiger Aufwandüberschüsse dem Eigenkapital zugeführt.

4 Erfolgsrechnung

Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
3 Aufwand	3'130'625		3'095'800		2'714'802.73	
30 Personalaufwand	416'170		412'800		361'220.20	
31 Sach- übriger Betriebsaufwand	500'625		586'300		384'838.31	
33 Abschreibung VV	196'900		191'200		184'388.60	
34 Finanzaufwand	55'710		58'000		15'963.57	
35 Einlagen in Fonds und SF	94'400		94'400		108'496.00	
36 Transferaufwand	1'864'820		1'751'100		1'657'896.05	
39 Interne Verrechnungen	2'000		2'000		2'000.00	
4 Ertrag	3'001'720		2'957'600		2'776'593.12	
40 Fiskalertrag	1'814'600		1'758'300		1'603'648.20	
41 Regalien und Konzessionen	0		35'000		29'227.75	
42 Entgelte	302'800		309'100		356'217.85	
44 Finanzertrag	97'770		95'900		76'265.67	
45 Entnahmen aus Fonds und SF	36'200		136'600		77'884.60	
46 Transferertrag	748'350		620'700		631'349.05	
49 Interne Verrechnungen	2'000		2'000		2'000.00	
9 Abschlusskonten	2'340	131'245	0	138'200	73'905.54	12'115.15
90 Abschluss ER SF	2'340	81'070		33'200	14'115.80	12'115.15
90 Abschluss ER Allgem. Haushalt		50'175		105'000	59'789.74	0.00
Gesamttotal	3'132'965	3'132'965	3'095'800	3'095'800	2'788'708.27	2'788'708.27

Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	382'875	25'400	361'900	25'200	291'842.36	24'593.25
Netto Aufwand	357'475		336'700		267'249.11	
1 Öffentliche Ordnung Sicherheit	90'400	36'000	85'700	41'000	108'965.40	76'866.30
Netto Aufwand	54'400		44'700		32'099.10	
2 Bildung	1'224'400	356'300	1'108'300	259'500	1'016'040.20	234'081.35
Netto Aufwand	868'100		848'800		781'958.85	
3 Kultur Sport Freizeit Kirche	4'200	0	4'100	0	3'685.60	0.00
Netto Aufwand	4'200		4'100		3'685.60	
4 Gesundheit	4'600		5'000	0	2'713.25	0.00
Netto Aufwand	4'600		5'000		2'713.25	
5 Soziale Sicherheit	622'600	14'800	660'000	28'000	607'041.85	10'418.00
Netto Aufwand	607'800		632'000		596'623.85	
6 Verkehr Nachrichtenüberm.	174'700	12'000	186'100	13'400	151'330.10	11'850.20
Netto Aufwand	162'700		172'700		139'479.90	
7 Umweltschutz Raumordnung	404'480	387'780	453'700	435'700	371'693.50	361'958.55
Netto Aufwand	16'700		18'000		9'734.95	
8 Volkswirtschaft	2'300	0	2'500	35'000	1'752.30	29'227.75
Netto Ertrag	-2'300		32'500		27'475.45	
9 Finanzen und Steuern	222'410	2'300'685	228'500	2'258'000	233'643.71	2'039'712.87
Netto Ertrag	2'078'275		2'029'500		1'806'069.16	

5 Investitionsrechnung

Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1 Öffentliche Sicherheit			160'000	90'000		
Netto Ergebnis			70'000			
2 Bildung	120'000		110'000			
Netto Ergebnis	120'000		110'000			
6 Verkehr Nachrichtenüberm.	90'000					
Netto Ergebnis	90'000					
7 Umweltschutz Raumordnung	142'000		933'000		8'710.00	
Netto Ergebnis	142'000		933'000		8'710.00	
Nettoinvestitionen	352'000		1'043'000		8'710.00	

6 Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals.

Auswertung – Nachweis über das voraussichtliche Eigenkapital in tausend

Eigenkapital per 01.01.2023			Veränderungenachweis	
			aus Budget 2023 (+/-)	aus Budget 2024 (+/-)
29	Eigenkapital	3'681	-181	-72
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) SF	618	-33	-81
29001	SF Wasserversorgung EK	229	-17	-28
29002	SF Abwasserentsorgung EK	251	-14	-53
29003	SF Abfall EK	139	-2	-2
293	Vorfinanzierungen	1475	-43	59
29301	Wasserversorgung Werterhalt	551	-38	33
29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	924	-5	26
294	Reserven	353	0	0
29400	Zusätzliche Abschreibungen	353	0	0
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	1235	Ergebnis -105	Ergebnis -50

Voraussichtliches Eigenkapital per 31.12.2024		
29	Eigenkapital	3'428
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) SF	504
29001	SF Wasserversorgung EK	184
29002	SF Abwasserentsorgung EK	184
29003	SF Abfall EK	135
293	Vorfinanzierungen	1'491
29301	Wasserversorgung Werterhalt	546
29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	945
294	Reserven	353
29400	Zusätzliche Abschreibungen	353
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	1'080

Kommentare zu der AuswertungSpezialfinanzierungen SG 290

Durch die Grund- und Verbrauchsgebührensenkungen der letzten Jahre im Bereich Wasser und Abwasser werden Aufwandüberschüsse produziert. Dadurch kann das Eigenkapital gewollt abgebaut werden bis auf den gewünschten Stand von rund je Fr. 40'000. Das Eigenkapital im Bereich Abfall bleibt stabil auf einem sinnvollen Niveau.

Vorfinanzierungen SG 293

Die Vorfinanzierungen Werterhalt sind für den Unterhalt an Leitungen und für künftige Investitionen vorgesehen. Ende Jahr kann der getätigte Unterhalt und der jährliche Abschreibungsaufwand der Investitionen entnommen werden. Die Äufnung basiert auf der Erneuerungsrate der Wiederbeschaffungswerte der Anlagen im Bereich Wasser und Abwasser. Die Konten Werterhalt weisen einen grossen Bestand auf. Die jährliche Einlage beruht auf dem gesetzlichen Minimum von 60% der Erneuerungsrate.

Reserven SG 294

Die zu bildenden zusätzlichen Abschreibungen erfolgen ebenso wie die Auflösung ausschliesslich gestützt auf die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen. Zusätzliche Abschreibungen werden vorgenommen, wenn im entsprechenden Rechnungsjahr in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Weder im Budget 2023 noch im Budget 2024 sind diese Bedingungen erfüllt. Aus diesem Grund bleibt die Reserve unverändert.

Bilanzüberschuss SG 299

Der Bilanzüberschuss nimmt um die prognostizierten Aufwandüberschüsse ab.

Fragen

Keine

Diskussion

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Antrag

- a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuer von unverändert 2.0
- b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von unverändert 1.2 ‰
- c) Genehmigung Budget 2024 bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
Allgemeiner Haushalt	2'746'185.00	2'696'010.00
Aufwandüberschuss		-50'175.00
SF Wasserversorgung	142'950.00	114'950.00
Aufwandüberschuss		-28'000.00
SF Abwasserentsorgung	184'140.00	131'070.00
Aufwandüberschuss		-53'070.00
SF Abfallentsorgung	55'350.00	57'690.00
Ertragsüberschuss		2'340.00
Gesamthaushalt	3'128'625.00	2'999'720.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-128'905.00

Beschluss:

Die Anträge des Gemeinderates werden mit 59 Zustimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

**8 8.101. Finanzplanung
Finanzplan 2025 – 2028 Kenntnisnahme**

Allgemeine Bemerkungen

Am 23. Oktober 2023 hat der Gemeinderat den Finanzplan beraten und genehmigt. Dieser wird der Bevölkerung an der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2023 zur Kenntnis gebracht. Auf der Gemeindeverwaltung kann der Plan zusammen mit dem Budget bezogen werden.

Ergebnisse

Der Finanzplan wurde mit unveränderter Steueranlage von 2.0 gerechnet. Die Ergebnisse im Allgemeinen Haushalt im Überblick:

	Budget 2024	2025	2026	2027	2028
Aufwandüberschüsse	-50	0	7	-1	6

Der BÜQ Bilanzüberschussquotient fällt nicht unter 30%. Deswegen kann trotz den Aufwandüberschüssen keine Entnahme aus der politischen Reserve getätigt werden. Die Aufwandüberschüsse werden durch den Bilanzüberschuss gedeckt. Die Entwicklung des Bilanzüberschusses respektive Eigenkapital sieht so aus:

	Budget 2024	2025	2026	2027	2028
Bilanzüberschuss	1'113	1'113	1'120	1'118	1'125

Erläuterungen SF Wasserversorgung

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung zeigt in den nächsten Jahren Aufwandüberschüsse von rund Fr. 10'000. Damit kann das zu hohe Eigenkapital geringfügig abgebaut werden. Der Kostendeckungsgrad beträgt rund 93%. Das Eigenkapital wird Ende Planperiode auf Fr. 159'900 sinken. Der Bestand Werterhalt beträgt im Jahr 2028 noch Fr. 528'100.

Erläuterungen SF Abwasserentsorgung

Es wird weiterhin der Mindesteinlagesatz in den Werterhalt von 60% vorgenommen. Ende Planung ist trotz hohen Entnahmen genügend Reserve von Fr. 906'100 für Unterhalt und Abschreibungen vorhanden. Die Betriebsrechnung weist jährlich Aufwandüberschüsse von rund Fr. 30'000 aus. Der Kostendeckungsgrad sinkt auf 82%. Damit ist das Eigenkapital bis ins Jahr 2028 bis auf Fr. 54'400 abgebaut.

Erläuterungen SF Abfallentsorgung

Die Spezialfinanzierung Abfall weist in allen Planjahren einen Kostendeckungsgrad von praktisch 100% aus. Die Betriebsrechnung ist fast ausgeglichen. Ende Planung beträgt das Eigenkapital der Abfallentsorgung Fr. 141'400.

Steuereinnahmen

Bei der Berechnung der Einkommens- und Vermögenssteuern ist die Anzahl der Steuerpflichtigen massgebend. Die empfohlenen Zuwachsraten wurden von der Kantonalen Planungsgruppe übernommen. Anstelle des alten Schulhauses werden voraussichtlich in der Planungsperiode zwei neue Mehrfamilienhäuser mit je 5 Wohnungen gebaut. Die zusätzlichen Steuerpflichtigen Personen sind in die Steuerberechnung mit eingeflossen.

Investitionen Planjahre

Das Investitionsprogramm enthält die heute bekannten Investitionen. Sie sind in den Tabellen 2 ersichtlich, aufgeteilt nach Allgemeinem Haushalt und Spezialfinanzierungen. Die Projekte werden nach Finanzkompetenz vom zuständigen Organ zu erläutern und zu bewilligen sein.

Im Allgemeinen Haushalt ist im Jahr 2024 der zweite Teil des Fensterersatzes an der Schulanlage vorgesehen. Der konkrete Verpflichtungskredit wurde an der Gemeindeversammlung im Dezember des Jahres 2022 bereits beschlossen. Im Jahr 2025 ist die Sanierung des Pausenplatzes enthalten. Die Reparaturen der Strassen Spengelisee und Grienstrasse Glend sind im Jahr 2024 und die Reparatur der Lischenstrasse im Jahr 2025 geplant. Es fallen immer wieder neue, heute noch nicht bekannte Projekte an, aus diesem Grund sind diese ab dem Jahr 2026 als unbestimmte Investitionen mit jährlich Fr. 80'000 enthalten. Die Dachsanierung Dorf 32 ist in den Finanzanlagen enthalten.

Die GWP-Verfeinerung ist umgesetzt. Ingenieur Olschewski der Firma Holinger AG hat die Erneuerungsplanung der Trinkwasserleitungen erstellt. Die Investitionen von gesamthaft 1,9 Millionen sind gemäss diesem Programm in den nächsten elf Jahren geplant und im Finanzplan eingetragen. Die daraus resultierenden Folgekosten hauptsächlich in Form von Abschreibungsaufwand, werden dem Werterhalt entnommen. Durch die lange Nutzungsdauer von 80 Jahren ist der Aufwand im Verhältnis zur Bausumme nicht gross.

Die im GEP-Massnahmenplan vorgesehenen Kanalfernsehaufnahmen und daraus resultierende Unterhaltsarbeiten an Abwasserleitungen und Schächten sind pro Jahr mit Fr. 80'000 in der Erfolgsrechnung eingestellt. Im Jahr 2028 sind zusätzlich Fr. 30'000 für die Erneuerung der GEP-Planung enthalten. Mit der Budgeterarbeitung wird von Jahr zu Jahr geprüft, ob es sich dabei um Unterhalt oder allenfalls um eine Investition handelt. Der Unterhalt und die Kanalfernsehaufnahmen können dem Werterhalt entnommen werden.

Fremdkapital

Die Mittelflussrechnung zeigt den neuen Fremdkapitalbedarf. Die bestehenden Schulden von Fr. 2'200'000 werden bei Ausführung sämtlicher Vorhaben weiter ansteigen. Im Jahr 2028 werden die fremden Mittel Fr. 2'850'000 betragen.

Eigenkapital

Das Eigenkapital im Allgemeinen Haushalt besteht aus der Politischen Reserve und dem Bilanzüberschuss. Im Planjahr 2028 beträgt die Finanzpolitische Reserve voraussichtlich Fr. 430'300 und der Bilanzüberschuss Fr. 1'124'500.

Fragen

Keine

Diskussion

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung den Finanzplan 2025 – 2028 zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss:

Der Finanzplan 2025 – 2028 wird zur Kenntnis genommen.

**9 1.264. Wahlen Gemeinderat
Gesamterneuerungswahlen 2024 - 2027**

Gesamterneuerungswahlen der Einwohnergemeinde Uebeschi für die Amtsdauer vom 01.01.2024 bis 31.12.2027

Gestützt auf Art. 56 OgR (Organisationsreglement) sind innerhalb der Anmeldefrist so viele Wahlvorschläge eingegangen, wie Sitze zu besetzen sind.

Für die Amtsdauer vom 01.01.2024 bis 31.12.2027 sind die untenstehenden Personen gestützt auf Art. 58 lit. C) OgR in ihre Ämter still gewählt.

Gemeindepräsidium

Bühler Gabriela (bisher Gemeinderätin)

Gemeinderat

Erb Franziska (bisher)

Rufener Sonja (bisher)

Portner Thomas (neu)

Stalder Paul (neu)

Baukommission

Portner Martin (bisher)

Wyss Jürg (bisher)

Infrastrukturkommission (neu)

Matzinger Peter

Wenger Christoph

Schulkommission

Beyeler Madeleine (bisher)

Eisenring Simeon (bisher)

**10 1.461. Informationen
Orientierungen aus den Ressorts / Verschiedenes**

Franziska Erb, Ver- und Entsorgung, öffentliche Sicherheit

- Der Bau des Regenwasserkanals ist abgeschlossen. Es gibt noch offene Punkte sowie die Wasseransammlung im Spengeli, die in Abklärung sind. Im Frühling gibt es für die Strasse noch einen neuen Belag.
- Die Strasse im Seegässli wurde erneuert. Die Seitenränder werden noch angepasst.
- Sie dankt dem Wegmeister, Rudolf Wenger, dem Brunnenmeister, Nathan Weber sowie Lukas Merreli, Wegmeister-Stv. und Christoph Spycher, Abfallentsorgung für Ihren Einsatz im vergangenen Jahr.

Gabriela Bühler, Bau

- Für die Bauparzelle beim ehemaligen Schulhaus wurde Ende Juli 2023 ein Baugesuch eingereicht. Geplant ist der Bau von zwei Liegenschaften mit je sechs Wohnungen. Es ist vorgesehen, dass die Wohnungen vermietet werden. Das Baugesuch wurde zur Mängelbehebung zurückgewiesen. Wenn alle Mängel behoben sind, wird das Baugesuch publiziert.

Heinrich Blaser, Bildung

- Am Montag 11. Dezember 2023 findet das Adventsfenster der Schule Uebeschi statt. Ziel ist es auch Geld für das Schulfest 2024 zu sammeln. Für den Schulschluss wird ein Zirkuszelt in Uebeschi stehen und es gibt eine Aufführung mit den Schülerinnen und Schülern.
- Er dankt allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.
- Er dankt den Gemeinderatskollegen für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Sonja Rufener Bähler; Umwelt Soziales

- Sie sucht noch Mitglieder für eine Örgelgruppe für den 1. August 2024.
- Im nächsten Jahr findet in Uebeschi das Fête de la musique statt. Es können alle mitmachen die ein Blasmusikinstrument, Trommel, Klarinette oder ähnliches spielen.

Hanspeter Wenger, Präsidiales Liegenschaften Finanzen

- Beim Anbau des Schulhauses hat es bei starken Regenfällen gerinnt, zum Teil auch innerhalb vom Gebäude. Der Schaden hielt sich dank Früherkennung in Grenzen. Man hat aber auch erkannt, dass die Schulhausdächer wahrscheinlich in näherer Zukunft saniert werden müssten.
- Er dankt seinen Ratskolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren sowie allen, die ihn während dieser Zeit unterstützt haben. Er dankt den Bürgerinnen und Bürgern für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung.

3635 Uebeschi, 14. Dezember 2023

GEMEINDERAT UEBESCHI

Hanspeter Wenger
Gemeindepräsident

Janine Baumer
Gemeindeschreiberin